

Antrag auf ein Bibliotheks-Benutzerkonto

Student Personal Extern Schüler

Nachname*:

Vorname*:

Straße, Nr.*:

PLZ*: Ort*:

E-Mail*:

Geburtsdatum*: Telefon:.....

Nationalität*:

Matrikelnr.*:

Chipkartenr.*:..... (s. Studentenausweis rechts unten)

Nur von externen Nutzern anzugeben:

Beruf:

Personalausweisnr.*:

Zustimmung Erziehungsberechtigter liegt vor:
(wenn unter 18)

***= Pflichtangaben**

.....
Ich beantrage ein Bibliotheks-Benutzerkonto und verpflichte mich, jede Adressänderung unverzüglich in mein Onlinekonto einzutragen.

Ich hafter für Schäden, die bei Verlust des Ausweises entstehen. Erst nach Meldung und erfolgter Kontosperrung entfällt diese Verantwortung.

Ich stimme den in „Hausregeln“ und „Benutzung“ festgelegten Benutzungsbedingungen zu. Ich nehme die Nutzungsbedingungen der Datenbanken und E-Books (einsehbar auf den Webseiten der Bibliothek bzw. des Anbieters) zur Kenntnis und halte sie ein.

Die Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten bei der betroffenen Person Art. 13 DSGVO auf der Rückseite habe ich zur Kenntnis genommen.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Bitte Rückseite beachten! →

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten bei der betroffenen Person Art. 13 DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Antrag auf ein Bibliothekskonto

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Die Technische Hochschule Deggendorf ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts.

Sie wird vertreten durch den Präsidenten Prof. Dr. rer. nat. [Peter Sperber](#).

Technische Hochschule Deggendorf

Dieter-Görlitz-Platz 1

94469 Deggendorf

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter der Hochschule:

Prof. Dr. Herbert Fischer

Technische Hochschule Deggendorf

Dieter-Görlitz-Platz 1

94469 Deggendorf

datenschutz@th-deg.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4a) Zwecke der Verarbeitung:

Ausleihe- und Rückgabevorgänge, Fernleihe, Mahnwesen, Gebührenzahlung, Verwaltung der Schließfächer, Bestellung von IT-Handbüchern, Bereitstellung von Webanwendungen und Online-Services, Abwicklung von Schulungsmaßnahmen, Compliance-/Qualitätsmanagement, Recherche fehlender/unrichtiger Daten

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Auf Basis der Allgemeinen Benützungsvorschriften der Bayerischen Staatlichen Bibliotheken (ABOB §3) sind die Bayerischen Staatlichen Bibliotheken berechtigt personenbezogene Daten zu erheben und zu verarbeiten, soweit dies zur rechtmäßigen Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlich ist.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden an folgende internen Stellen weitergegeben, soweit die Weitergabe jeweils erforderlich ist:

Finanzabteilung, E-Learning-Zentrum, Studienzentrum, Auftraggeber von Schulungen, Hochschulverwaltung, Compliance-Management, Qualitätsmanagement

Ihre personenbezogenen Daten werden an folgende externen Stellen weitergegeben, soweit die Weitergabe jeweils erforderlich ist:

Leibniz-Rechenzentrum der Bayerischen Akademie der Wissenschaft, CEUS Kosten- und Leistungsrechnung, Studentenwerk Regensburg/Oberpfalz, Staatsoberkasse, Einwohnermeldeämter im Zuge der Adressermittlung, Verbundzentrale des Bibliotheksverbundes Bayern

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung in ein Drittland findet nicht statt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies - ggf. unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen - für

die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die einzelnen Fristen sind im Data Privacy Management der TH definiert und begründet.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Wagnmüllerstraße 18, 80538 München, Tel. 089 212672-0, Fax 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Technische Hochschule durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.